

Jahresbericht zur JHV 2022 des 1. Vorsitzenden, DV Abt. Altona

Seit meiner Wahl zum Vorsitzenden der Abteilung Altona des Dobermann-Verein e.V. vor etwa zwei Jahren, haben wir die Einschränkungen der Corona-Pandemie zu spüren bekommen. Unser gemeinsames Hobby - der Hundesport - wurde oftmals keine Selbstverständlichkeit mehr. Vieles konnte nicht wie gewohnt stattfinden, so ist unter anderem zweimal in Folge unsere Ausstellung zu Pfingsten ausgefallen. Dennoch konnten wir uns, nach einem Lockdown zum Jahreswechsel 2020 zu 2021, ab etwa Ostern wieder gemeinsam unserem Hobby auf unserer Platzanlage widmen. :-)

Kurz nach Ostern erfolgte der Auftakt auf unserer Platzanlage mit einer großen Welpengruppe, die durch Janine und Armin begleitet wurde. Sowohl Janine als auch Armin engagierten sich sehr bei der Betreuung der neuen Hundebesitzer, bauten einen Parkour für die Welpen auf, Armin zeigte die ersten Schritte wie ein junger Dobermann sich bei einer Ausstellung zu präsentieren hatte und es wurden wertvolle Tipps zur Erziehung gegeben. Die Begeisterung aller Teilnehmer und unserer beiden Leiter der Welpengruppe war groß. Neben den Welpen stießen Junghunde zum Training dazu, so dass das „Leben“ auf unserer Platzanlage nach coronabedingter „Durststrecke“ geradezu neu belebt wurde. Zum Teil waren über 20 Dobermänner und auch weitere Rassen beim Training zu Teil. Als Vorsitzender unserer Abteilung hat mich dieser Zulauf sehr gefreut und stolz gemacht, auch das Janine und Armin sich so für die „Neuen“ engagiert haben. Umso mehr war meine Freude groß, als wir diese neuen Hundefreunde im Sommer als neue Mitglieder unserer Abteilung Nenndorf begrüßen konnten. Ja, wir haben 10 neue Mitglieder von unserer Abteilung begeistern können. Für unsere Abteilung ein Zuwachs von etwa 25%. :-) Damit nicht genug, der Zulauf zu unserer Abteilung geht weiter. Neben unserem Ausbildungswart Sebastian haben sich Nicole und Janine bei der Betreuung der Beginner engagiert. Das Training auf unserer Platzanlage erreicht einen Höhepunkt um Sommer mit zahlreichen Dobermännern, vielen Trainingsteilnehmern, gutem Miteinander und geselliger Runden am Grill. ;-)

Auf Grund meiner beruflichen Veränderung zum Beginn des Jahres 2022 und der damit verbundenen zeitlichen sowie örtlichen Verpflichtungen, wird mir eine enge Begleitung unserer Abteilung Altona leider nicht mehr so möglich sein, wie mein persönlicher Anspruch es erwartet. Aus diesem Grund habe ich nach langer und intensiver Überlegung die Entscheidung getroffen, meinen Platz als Vorsitzender frei zu machen. Frei zu machen für einen Dobermann-Freund unter uns, der dichter am „Geschehen“ unserer Platzanlage wohnt - um auch mal spontan vorbei zu schauen. Im Rahmen unserer kommenden Jahreshauptversammlung werden wir daher gemeinsam eine/n neue/n Vorsitzende/n für unsere Abteilung wählen.

Bedanken möchte ich mich an erster Stelle bei unserem Armin, der mich stets bei meiner Aufgabe unterstützt hat, der mir jederzeit mit Rat und auch Tat zur Seite stand und sich immer für unsere Abteilung, den Dobermann-Verein e.V. und unsere Rasse überall stark macht. Danke auch an alle Mitglieder und an unseren Abteilungsvorstand für das tolle Miteinander. Auch danke ich der Landesgruppe Nord für das konstruktive Miteinander!

Für die Zukunft wünsche ich uns allen weiterhin ein gutes Miteinander in unserer Abteilung und stehe auch weiterhin der Abteilung Altona zur Seite - wenn auch eingeschränkter auf Grund meiner neuen beruflichen Aufgabe.

Marcus Jarczak